

GESELLSCHAFT

70	Managementansatz Gesellschaft
70	Weltweit engagiert

Gesellschaftliches Engagement

Als Corporate Citizen will die KION Group zu einer positiven und nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft beitragen. Daher unterstützt das Unternehmen Projekte im sozialen und humanitären Bereich und fördert zudem Bildung, Wissenschaft und Umweltschutz. Dabei engagiert sich die KION Group überall dort, wo sie mit Standorten vertreten ist und die Kunden und Mitarbeiter des Unternehmens mit ihren Familien leben.

MANAGEMENTANSATZ GESELLSCHAFT

Als weltweit operierendes Unternehmen ist die KION Group an vielen Orten der Welt verwurzelt. So zahlreich und unterschiedlich wie die Standorte der KION Group sind, so vielfältig sind auch die Anforderungen und Rahmenbedingungen für das gesellschaftliche Engagement des Unternehmens. Daher setzt KION auf einen sehr dezentralen Ansatz bei der Umsetzung dieses Engagements. Denn über konkrete Projekte mit lokalem Bezug wird am besten vor Ort entschieden.

In der Nachhaltigkeitsstrategie der KION Group ist das gesellschaftliche Engagement des Unternehmens in einem eigenen Handlungsfeld fokussiert. Eine konzernweit gültige Spendenrichtlinie (KION Group Donation Policy) sichert klare Regelungen und vor allem die notwendige Transparenz bei den vielfältigen Einzelmaßnahmen in aller Welt. Dies schafft die Grundlage dafür, gegebenenfalls Aktivitäten zu bündeln und zu strukturieren, um in einem konzernweiten Netzwerk Synergien zu nutzen.

Die Spendenrichtlinie definiert die Grundsätze und Schwerpunkte für das gesellschaftliche Engagement, zudem regelt sie die Verantwortlichkeiten und Entscheidungsprozesse. Sie umfasst sowohl finanzielle Zuwendungen als auch freiwillig erbrachte Arbeitsleistungen für wohltätige Zwecke. So kann schnell und pragmatisch vor Ort über ein mögliches Engagement entschieden und im Notfall – etwa bei Naturkatastrophen – schnell geholfen werden.

Auch der KION Group Code of Compliance umfasst entsprechende Regelungen und schafft so Rechtssicherheit für Füh-

rungskräfte vor Ort. Dabei wird klar zwischen Spenden und Sponsoringmaßnahmen unterschieden.

Spenden sind freiwillige Geld- oder Sachleistungen an gemeinnützige Organisationen, die nicht mit der KION Group in Zusammenhang stehen. Sie werden geleistet, ohne dass eine Gegenleistung erwartet wird. Sponsoring ist dagegen stets mit einer Gegenleistung verbunden, etwa in Form von Werbe- und Marketingmöglichkeiten. Sie sind somit Teil des Marketingmixes und daher nicht Bestandteil des Nachhaltigkeitsengagements des Unternehmens.

Entsprechend der Spendenrichtlinie und dem Code of Compliance kann die KION Group Geld- und Sachspenden sowie Arbeitsleistung für soziale und humanitäre Zwecke, für Bildung und Wissenschaft, für Kunst und Kultur und für Projekte zum Schutz der Umwelt und zur Schonung von Ressourcen erbringen. Dabei muss transparent sein und dokumentiert werden, wer die Spende empfängt und wofür sie verwendet wird.

Die KION Group spendet nicht an Einzelpersonen und gewinnorientierte Organisationen. Politische Spenden sind ebenso ausgeschlossen wie Spenden auf private Konten und solche, die das Ansehen des Unternehmens schädigen können. Die Ziele des Empfängers und die Unternehmensgrundsätze der KION Group dürfen sich nicht widersprechen.

WELTWEIT ENGAGIERT

Die KION Group engagiert sich weltweit auf unterschiedlichste Art und Weise. Oftmals leisten dabei auch die Mitarbeiter tatkräftige Unterstützung – ein Engagement, das die KION Group als Arbeitgeber ausdrücklich begrüßt. Im Folgenden sind exemplarisch einige herausragende Beispiele dargestellt.

STILL EMEA – international aktiv

STILL zeigt sich an allen seinen Standorten national wie international als sozial verantwortliches Unternehmen. So ermöglichte STILL in Tschechien der NGO „Cesta Dom“ die Anschaffung einer dringend benötigten neuen Ultraschallsonde für die Versorgung

schwerkranker Patienten in der eigenen Wohnung. Zugleich ermöglicht das Unternehmen bedürftigen Kindern in Tschechien die Teilnahme an Sommerlagern, die diverse Freizeit- und Sportaktivitäten sowie umfassende Betreuung anbieten.

In Polen unterstützt STILL das Projekt „Miasto Dzieci“ (Stadt der Kinder), das sich dezidiert an Kinder aus ärmeren Familien wendet und ihnen spielerisch Anregungen für eine mögliche zukünftige Berufswahl gibt. Mit dem Projekt „STILL Pomaga Dzieciom“ (STILL hilft Kindern) wurde STILL in Polen sogar selbst zum Initiator von Kinderhilfe: 2013 ins Leben gerufen, versorgt das Projekt in Zusammenarbeit mit entsprechenden Partnerorganisationen Kinder aus bedürftigen Familien mit Kleiderspenden, Schulmaterialien und Medizin bis hin zu Weihnachtsgeschenken.

STILL EMEA – sozial verantwortlich

Jungen Menschen mit Migrationshintergrund eine Chance geben – bei STILL ist das seit einiger Zeit wesentlicher Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements. Das Unternehmen unterstützt dazu die Projekte „NORDCHANCE“ und „NORDCHANCE Plus“ des Arbeitgeberverbandes Nordmetall. Die Initiativen bieten förderbedürftigen Jugendlichen eine Chance auf eine betriebliche Einstiegsqualifizierung beziehungsweise Ausbildung, wobei sich das Projekt „NORDCHANCE Plus“ speziell an junge Flüchtlinge richtet. Mehrere Jugendliche nahmen diese Möglichkeit bereits wahr, absolvierten Betriebspraktika bei STILL und begannen im Anschluss nahtlos ihre Ausbildung. So gibt es auf beiden Seiten nur Gewinner: Die Jugendlichen haben die Aussicht auf eine vielversprechende berufliche Zukunft und STILL weiß vielversprechende junge Mitarbeiter mit großem Potenzial in seinen Reihen.

Linde Material Handling EMEA – Stapeln für die gute Sache

Inzwischen ist es schon eine gute Tradition: Wie jedes Jahr Ende September fand auch 2017 wieder der StaplerCup statt. Bereits zum 13. Mal zeigten Staplerfahrerinnen und -fahrer an drei Wettbewerbstagen ihr Können. Insgesamt 200 Teilnehmer, darunter 15 Firmenteam und 19 internationale Teams, traten gegeneinander

an im Kampf um den deutschen, den internationalen und den Firmen-Meistertitel.

Mindestens so wichtig wie das sportliche Großereignis sind seit 2008 die diversen Charity-Aktionen der Auszubildenden des Teams Projektintegrierte Ausbildung von Linde Material Handling: Für den gemeinnützigen Verein StaplerCup hilft e.V. sammeln sie in den vergangenen Jahren mehr als 250.000 € unter anderem mithilfe einer Tombola. In diesem Jahr kamen rund 21.000 € sozialen Organisationen aus der Region Aschaffenburg zugute. Unter anderem konnten sich die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Aschaffenburg über 4.000 € freuen.

Linde Material Handling EMEA – der Forschung verpflichtet

Auch die Forschung steht im Fokus des gesamtgesellschaftlichen Engagements von Linde Material Handling: Mit einer Sachspende in Form eines Staplers E50HL unterstützte LMH 2017 die Arbeit der Studenten des Instituts für Fördertechnik und Logistik an der Universität Stuttgart, eines der ältesten fördertechnischen Institute Deutschlands. Damit hilft Linde Material Handling bei der praxisbezogenen Ausbildung der nächsten Generation von Logistikexperten und sichert sich außerdem den kontinuierlichen Zugang zu den neuesten Forschungsergebnissen.

Linde Fenwick – Herzenssache

Hilfe für sozial schwache Menschen – das hat sich die französische Linde Tochter Fenwick auf die Fahnen geschrieben. Im Rahmen seines gesellschaftlichen Engagements unterstützt das Unternehmen die französische Initiative „Restaurants du Coeur“ (Restaurants der Herzen), die seit 1985 Essens- und Sachspenden an Bedürftige in Frankreich verteilt. Seit 2014 ermöglicht Fenwick seinen Mitarbeitern jedes Jahr, einen halben Arbeitstag der Initiative zu widmen und sich an der Aktion „Freiwillige für einen Tag“ zu beteiligen. Dabei werden Kunden vor Supermärkten angesprochen und ermuntert, einen Teil ihrer Einkäufe für „Restaurants du Coeur“ zu spenden. Und die Initiative steht bei den Fenwick Mit-

arbeitern hoch im Kurs: Allein im Jahr 2017 folgten 288 Mitarbeiter dem Aufruf zur Teilnahme an der Aktion.

Zusätzlich zum Volunteering seiner Mitarbeiter engagiert sich Fenwick für „Restaurants du Coeur“, indem das Unternehmen technisches Equipment zur Verteilung der Sachspenden zur Verfügung stellt. Angesichts des Erfolgs der durchgeführten Sammelaktion ein wichtiger Unterfangen: An den zwei Aktionstagen im März 2017 wurden von 76.000 Freiwilligen in 6.830 Supermarktfilialen insgesamt 7.516 Tonnen Lebensmittel und Hygieneprodukte zusammengetragen.

KION North America – engagiert für Chancengleichheit

Schon seit einigen Jahren unterstützt KION North America (Teil von KION Americas) im Rahmen seiner sozialen Aktivitäten das Kinderzentrum in Dorchester, South Carolina. Das nahe am Hauptsitz von KION North America gelegene Kinderheim kümmert sich in erster Linie um Kinder und Familien, die physischer Gewalt oder sexuellem Missbrauch ausgesetzt sind. KION stellt jedes Jahr eine große Menge an Rucksäcken, Notizbüchern und anderem Schulmaterial zur Verfügung, um allen Schülern ungeachtet von deren sozialer Herkunft am Anfang des Schuljahres vergleichbare Startvoraussetzungen zu ermöglichen. Auch über die gesamte Dauer des Schuljahres steht KION bei Bedarf unterstützend zur Seite und ermöglicht mit entsprechenden Zuwendungen, dass alle Kinder Geschenke zum Weihnachtsfest bekommen.

KION North America – im Dienst der Gemeinschaft

Zum ersten Mal engagierte sich KION North America (Teil von KION Americas) im Jahr 2017 beim Annual Day of Caring, dem größten regionalen Community Service Day. Insgesamt beteiligten sich an dieser Aktion 133 Firmen mit mehr als 5.500 freiwilligen Helfern, die innerhalb von 28.249 Arbeitsstunden gemeinsam 277 Projekte umsetzten. Dabei wurden unter anderem Reparaturen sowie Aufräum-, Renovierungs- und Gartenarbeiten übernommen. Ziel des sozialen Projekts ist es, das Engagement der Ge-

meinschaft zu fördern. KION Mitarbeiter stellten dabei ihre Arbeitskraft unentgeltlich einer Schule mit über 1.000 Schülern der Klassen 6 bis 8 in direkter Nachbarschaft des KION Standorts zur Verfügung.

OM Voltas – bessere Chancen für indische Frauen

OM Voltas (Teil von KION APAC) startete bereits vor einigen Jahren eine Stapler-Produktionslinie speziell für Frauen, um ihnen den Umgang mit schwerem Gerät so weit wie möglich zu erleichtern und die Logistikbranche für das weibliche Geschlecht attraktiver zu machen. Die gute Akzeptanz der Produktlinie und die zusätzlichen Perspektiven, die sich bereits jetzt für junge Frauen in der indischen Logistikbranche bieten, belegen den Erfolg der Initiative.

Linde China – Kunst für Kunden

Die KION Group unterstützte 2017 als Sponsor die Ausstellung „Deutschland 8“ in Peking, die bisher umfassendste Schau deutscher Gegenwartskunst im Ausland mit 320 Werken von 55 Künstlern, darunter Jörg Immendorff und Martin Kippenberger. Insgesamt 750.000 Kunstbegeisterte besuchten die Ausstellung, die von der Bonner Stiftung für Kunst und Kultur e.V. und der Peking Central Academy of Fine Arts (CAFA) organisiert wurde. Ausgewählte Kunden von Linde China (Teil von KION APAC) waren zum Auftakt der Schau eingeladen und konnten anhand der gezeigten Kunstwerke einen umfassenden Eindruck und einen guten Überblick über die reichhaltige Kunstszene des Heimatlands von Linde gewinnen. Die KION Group förderte so den interkulturellen Austausch zwischen Deutschland und China und stärkte die gemeinsame Partnerschaft auch über die geschäftlichen Interessen hinaus.

Dematic – Helfen helfen

Dematic konzentriert seine sozialen Aktivitäten an allen seinen Standorten auf die Unterstützung von regionalen karitativen Einrichtungen. Auf diese Weise stellt das Unternehmen sicher, dass die über Spendensammlungen gewonnenen Gelder schnell und

zielgenau den wichtigsten sozialen Zwecken zugutekommen. Das Unternehmen organisiert außerdem Veranstaltungen zum Austausch zwischen Mitarbeitern und Anwohnern, um seine Wahrnehmung und Akzeptanz am Standort zu stützen und sich als „guter Nachbar“ zu präsentieren. Allein der von Dematic-Mitarbeitern unterstützte Fundraising Midnight Walk in Bodicote (Vereinigtes Königreich) brachte im Juni 2017 eine Gesamtsumme in Höhe von mindestens 45.000 GBP ein, die in vollem Umfang Personen mit lebensverkürzenden Krankheiten zur Verfügung gestellt werden konnte.

› Engagiert vor Ort: Was Mitarbeiter von Dematic in Mexiko und den USA für ihre Gemeinden tun – Magazin VerANTWORTung

KION Latin America – für die Zukunft der Kinder

KION Latin America (Teil von KION Americas) setzte im Jahr 2017 in seinem gesellschaftlichen Engagement einen deutlichen Schwerpunkt bei der Unterstützung von Wohltätigkeitsorganisationen für Kinder. Im Fokus stand dabei insbesondere ABID, eine gemeinnützige Wohltätigkeitsorganisation, die mit psychosozial labilen Kindern und Jugendlichen arbeitet. Zu den weiteren Leistungsempfängern zählten namhafte Institutionen wie House of Fraternity und die Institution Manaem, denen man für ihre soziale Arbeit unter anderem wärmende Winterkleidung zukommen ließ.

Das soziale Engagement von KION Latin America für ABID erstreckte sich von Ostern bis Weihnachten und damit fast über das gesamte Jahr hinweg. An Ostern spendete die Belegschaft von KION Latin America Schokolade für die Kinder, an einem speziellen „Kindertag“ wurde Spielzeug verschenkt und an Weihnachten unterstützte KION Latin America die Initiative „Adoptiere ein Kind für Weihnachten“, um sicherzustellen, dass auch Kinder aus sozial schwachen Familien zu den Festtagen mit Geschenken versorgt werden konnten. Zusätzlich engagierte sich KION bei der sogenannten Junina's Party, um für ABID Spendengelder zu sammeln.